

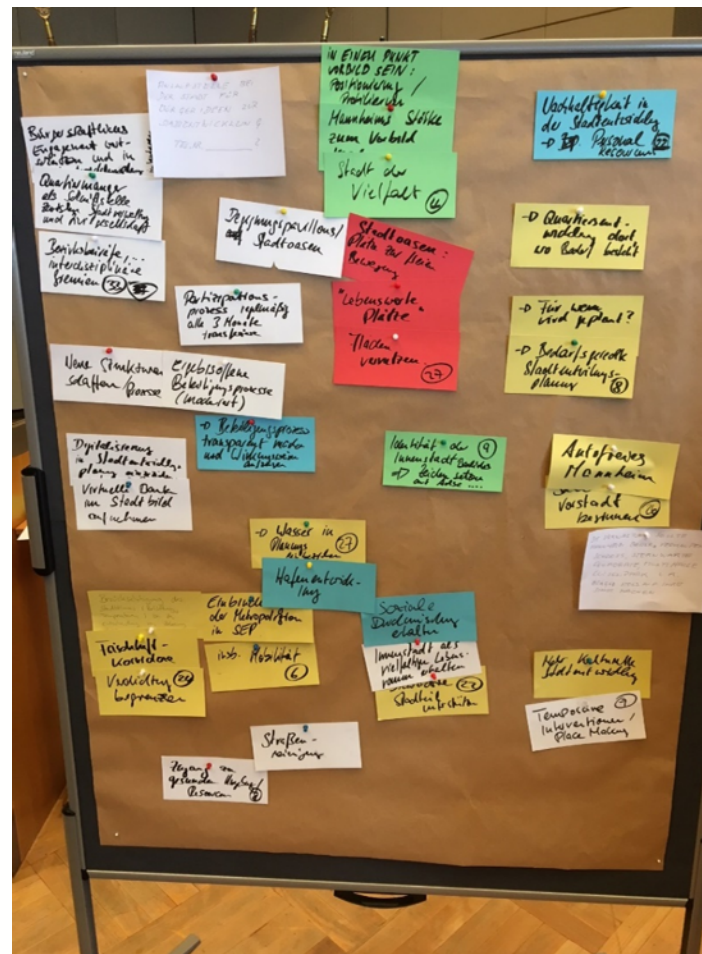
URBAN LAB STADTENTWICKLUNG



Foto: Thorsten Dirr



URBAN LAB STADTENTWICKLUNG



ERGEBNISSE URBAN LAB

Rahmenbedingungen

- Klimawandel
- demografischer Wandel
- Urbanisierung
- Trend zu nachhaltigere Infrastruktur

ERGEBNISSE URBAN LAB

Mannheim Spezifika

- Die Konversion als Anlass und Impulsgeber für die Neustrukturierung des Siedlungs- und Freiraumgefüges
- Das Freiraumkonzept bietet die Planungsgrundlage für ein darauf aufbauendes, ganzheitliches räumliches Entwicklungskonzept mit regionalen Bezügen

ERGEBNISSE URBAN LAB

Hauptziele

- Mehr Bürgerbeteiligungsprozesse und verbesserte Kommunikation an Bürger
- Stärkung von schwächeren Stadtquartieren, Durchmischung erhalten
- Entwicklung der Stadt in Richtung Wasser, spezifisch: Häfen
- Entzerrung des Individualverkehrs, spezifisch: Autoverkehr, autofreie Stadt
- Stadtentwicklungsplanung (z.B. Grünflächen, klimatischer Aspekt) in die Metropolregion und Stadt übernehmen

ERGEBNISSE URBAN LAB

Weitere Empfehlungen/offene Fragen

- Ablauf des Leitbildprozesses den Bürgern näher bringen und Sie darin involvieren z.B. In Stadtoasen Pavillons aufstellen (mit den 17 SDG's)+ Infosäule, Stadtpläne und weitere Informationen
- Einbindung der Metropolregion
- Vernetzung der Radwege
- Lebensqualität steigern durch Anbindungspunkte von Kulturen, weniger Ungleichheit in den Stadtteilen schaffen
- Temporäre Intervention von Orten "Place Making"
- Zivilgesellschaftliche Initiativen stärken
- experimentelle und niederschwellige Bürgerbeteiligungsformate
- Mannheim autofreier gestalten, z.B. autofreie Wochenenden einführen
- Gestaltung der öffentlichen Plätze verbessern – kinderfreundlich und autofrei
- freie Orte/Räume/Gebäude als Begegnungsstätten nutzen und als Orte für Partizipationsprozesse (Bsp. Multihalle)
- Anknüpfung von Wohnflächen an das Wasser (evtl. Promenaden)
- Konzentration auf bestimmte SDGs, die in Mannheim glänzend umsetzbar sind (z.B. mehr Grünflächen)